

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2184-01	Termin 07.12.2016	Bezirksvertretung Alt- Oberhausen		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
07.12.2016	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	B			

Beratungsgegenstand

Vergrößerung der Tempo-30-Zone Alstaden-Ost

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt die geänderte Tempo-30-Zone

Stellv. Bereichsleiterin Bereich 5-6/Tiefbau	Dezernat 4/Umwelt, Gesundheit, ökolog. Stadtentwicklung u. -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Janclas 22.11.2016	Lauxen 23.11.2016		
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2184-01	Termin 07.12.2016	Bezirksvertretung Alt- Oberhausen
-----------------------------	--	------------------------------	--

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☒ [X]

ja ☐ []

b) Sonstige

Begründung

Die Tempo-30-Zonen in Oberhausen wurden im Jahr 2007 vorgestellt und von den politischen Gremien verabschiedet. Dieses Konzept soll nun geringfügig angepasst werden. Im Zuge der Planungen zum Anschluss der Fritz-Eickelen-Straße und der Planungen zum Nahversorgungszentrum Rehmer ist der Bereich überprüft worden. Zur Vereinfachung und besseren Begreifbarkeit der Gesamtsituation werden Abschnitte der Straße Rehmer und Hiberniastraße in die Tempo-30-Zone Alstaden-Ost integriert (siehe Übersichtskarte). Dadurch wird auch die Vorfahrtsregelung geändert und die abknickenden Vorfahrten durch eine Rechts-vor-Links-Regelung ersetzt. Durch diese Maßnahme wird der Beschilderungsaufwand erheblich reduziert. Die STOAG ist mit den Linien SB92 und NE6 betroffen und in die Planung einbezogen worden. Die Busse können aktuell kaum über 30 km/h beschleunigen, gleichzeitig profitieren die Busse von der geänderten Vorfahrtsregelung, sodass keine negativen Auswirkungen im Linienverkehr auftreten.

Anlage

Übersichtsplan (nur online als PDF in Allris)